



i Capitani

I Capitani



Italien

Kampanien



2020 GUAGLIONE
Aglianico Irpinia D.O.C.

Weingut

Das schwere Erdbeben, welches die Region Kampanien vor gut 30 Jahren ganz erheblich in Mitleidenschaft gezogen hat, war für das kleine Weingut I Capitani Start- und Ausgangspunkt einer bemerkenswerten Erfolgsstory. Antonio Cefalo, studierter Bauingenieur und als solcher jahrelang mit den Wiederaufbauarbeiten in der Region beschäftigt, hat aus den Resten seiner zerstörten Kellerei ein kleines Weinmuseum errichtet und gleichzeitig ein neues, moderneres Weingut aufgebaut. Anpacken liegt in der Familie, denn schon der Urgroßvater von Antonio war eine angesehene Persönlichkeit in dem kleinen Ort Torre Le Nocelle, weshalb man ihm den Spitznamen "I Capitani" verliehen hatte. Das Weingut liegt im Zentrum der Subregion Irpinia, der höchstgelegenen und hochwertigsten Anbauzone Kampaniens inmitten malerischer Hügel, in Sichtweite des weltberühmten Ortes Taurasi. Gerade mal 12 Hektar sind mit den autochthonen Leitsorten Kampaniens bestückt: Fiano di Avellino, Greco di Tufo, Falanghina und Aglianico. Die Geschichte des italienischen Weines hat in Kampanien seine ältesten Wurzeln und stilistisch bewegen sich die Weine von I Capitani auf einem sicheren Pfad. Niedrige Erträge, langsame Vergärung und lange Hefelagerung bei den Weissweinen führen zu mineralischen, langlebigen Weinen, die etwas Zeit benötigen und nicht auf schnellen Konsum ausgelegt sind.

Expertise

Jahrgang:	2020
gesetzl. Herkunft:	Irpina Aglianico DOC
Alkoholgehalt:	13.00 % Vol.
Restzucker:	3.20 g/l
Säure:	5.10 g/l
Geschmack:	trocken
Anbaugebiet:	Kampanien
Rebsorten:	Aglianico

Vinifizierung

Lese der Trauben von Hand in kleine Körbe, Vergärung im Edelstahltank und weiterer Ausbau ohne Holzfass im Stahltank

Sensorik

Kirsch- und Mandelduft, wirkt schon in der Nase frisch und kühl, die stabile Säure hält den kraftvollen Körper aufrecht, wirkt vollfruchtig-elegant

Passt gut zu

Wildgeflügel, Perlhuhn geschmort

Lagerfähig

5 Jahre

Tipp

Der Guaglione ist ein excellentes Beispiel für einen rundum gelungenen Aglianico. Diese Rebsorte ist nicht ganz einfach im An- und Ausbau und bringt häufig unerwünschte Bittertöne, die hier aber völlig fehlen. Es dominiert die fast schon üppige Frucht, sehr klar und sauber herausgearbeitet. Macht Spass.